

Thomas Dietiker | Hauptwanderleiter

Jahrgang: 1973

Zivilstand: vergeben an Partnerin Vreni

Wie lange bist Du schon in Davos?

Ich bin 2008 meiner Partnerin nach Davos gefolgt und bin seither fix in Davos Frauenkirch zu Hause.

Bevor ich nach Davos gekommen bin, habe ich in der Verpackungsindustrie als Verpackungeningenieur einen grossen Betrieb geleitet. Mit dem Entscheid nach Davos zu ziehen, wollte ich mich beruflich neu ausrichten und habe mich über 10 Jahre erfolgreich in der Gastronomie betätigt. Mit etwas Glück konnte ich einen Sommerbetrieb pachten und habe im Winter die Ausbildung zum Eidg. Diplomierten Skilehrer und anschliessend im Sommer zum Eidg. Diplomierten Wanderleiter gemacht.

Was sind Deine Hobbies?

Mein liebstes Hobby ist Skifahren und ganz besonders Skitourengehen. Davos ist im Winter und im Frühling der weltbeste Ort zum Skitouren machen. Nebst Davos war ich schon an einigen anderen Orten in der Welt zum Skitourengehen. Eine Tour, vor über 20 Jahren, auf einem Segelschiff im winterlichen Westnorwegen hat sich jedoch fest in meiner Erinnerung eingebrannt.

Im Sommer bin ich sehr gerne draussen unterwegs und geniesse jede Tour in den Bergen. Ich konnte jetzt im Sommer und im Winter mein Hobby zum Beruf machen.

Was schätzt Du an Davos besonders?

Ich schätze die Vielfaltigkeit von Davos. Es ist immer etwas los, aber es besteht auch die Möglichkeit sich aus der Stadt zurückziehen und die Berge zu geniessen. Ich fühle mich in Davos sehr willkommen und geniesse die Aufgeschlossenheit der lokalen Bevölkerung.

Was ist Dein Geheimtipp für Davos?

Mein Geheimtipp in Davos ist das „Waldhotel“ (psst, aber nicht weitersagen), mein Lieblingsort in Davos ist das Dischmatal mit dem atemberaubenden Dischmabach, welcher sich durch das Dischmatal schlängelt. Ich empfehle ein Fussbad im kühlen Bach.

